

Staatliche Berufsschule Pfarrkirchen
Max-Breiherrstr.30
84347 Pfarrkirchen
SaN-Schulnummer: S127666BY

Projekt InfoSCHUL II

Arbeitspläne/Dokumentation der InfoSCHUL II Projekte

1 PROJEKT-ECKDATEN

1.1 Projekttitle:

Landwirtschaftliche Grund- und Fachinformationen elektronisch zusammengestellt, strukturiert und multimedial aufbereitet
Thema: Der Landwirt als Unternehmer

1.2 Schule: Staatliche Berufsschule und Berufsfachschule Pfarrkirchen, Abteilung Agrarwirtschaft. Drei Agrarklassen, Auszubildende im BGJ, Fachstufen 11 und 12 für den Beruf Landwirt.

Eine Berufsfachulklasse 11 Landwirtschaft wurde dieses Jahr ausgesetzt. Die Unterrichtsfächer für dieses Projekt sind Agrarinformatik, Wirtschaftslehre, Buchführung, die mit fachtheoretischen und praktischen Fächern vernetzt sind.

1.3 Projektleitung: Dr. Michael Zauner, StD, e-mail= dr.zauner@web.de

1.4 Projektpartner: Staatliche Berufsschule Neumarkt, Projektkoordination durch Herrn Walter Janka mit der Arbeitsbasis InfoFARM.

1.5 Projektpaten: der Computerdienst CLG in Pfarrkirchen betrachtet sich als Pate für unsere Abteilung Landwirtschaft. Erste Sponsoringleistungen (ca 3500 DM) sind bereits Realität.

1.6 Ausrüstung unserer Schule:

Wir verfügen über zwei Computerräume. Ein Raum wird wahrscheinlich im nächsten Schuljahr wieder auf den neuesten Stand gebracht. Derzeit befinden sich darin 12 PC's (32 MB, 133 MH, 486, Win 95, Beamer, Netzwerk, Laserdrucker). Der zweite Raum wurde in diesem Jahr neu ausgestattet, verfügt über 12 Schülerrechner, ein Lehrer PC, vernetzt, Win NT 2000, Pentium III, 500 MH, 128 MB, Beamer, Farb- und Laserdrucker. Alle Einheiten haben Zugang zum Internet. In Lehrervorbereitungsräumen und Seminarzimmern stehen Einzelgeräte für Lehrkräfte.

2. ERFAHRUNGSHORIZONT

Die Berufsschule Pfarrkirchen beteiligt sich erstmals an einem InfoSCHUL-Projekt

Erfahrungen machen wir aber bereits seit einem Jahr mit der Nutzung der Informationsplattform für Agrarwirtschaft InfoFARM mit allen Agrarklassen. Unsere Lehrer und viele Schüler sind von der schnellen Info-Beschaffung zur Unterrichtsvorbereitung und auch für die Erarbeitung von Lerninhalten während des Unterrichts mittels InfoFARM überzeugt. Die Nutzung anderer Datenbanken, wie DAINET überzeugte weniger und galt als umständlicher. Weil wir an der Verbesserung und Weiterentwicklung der Internetplattform InfoFARM interessiert sind, beteiligen wir uns an diesem Projekt. Mit landwirtschaftlicher Anwendersoftware beschäftigen sich Lehrer und Schüler, besonders in den Berufsfachschulklassen auch als Prüfungsfach in Agrarinformatik, seit 1987. Zum Einsatz kommen, je nach Unterrichtsvernetzung neben Standardsoftware, Ackerschlagkarteien, Herden- und Fütterungsplaner für Rinder und Schweine, sowie Buchführungs- und Einkommenssteuerprogramme.

3. Zielsetzungen/Projektidee

3.1 Kurzbeschreibung:

Die elementare Bedeutung betriebswirtschaftlicher Fähigkeiten und Fertigkeiten und das unternehmerische Denken als Leitlinie des Wirtschaftens in der Agrarwirtschaft macht es erforderlich, die Schüler frühzeitig mit den Gesetzmäßigkeiten wirtschaftlichen Entscheidens und Handelns im Kontext mit multimedialen Nutzungen zu konfrontieren und vertraut zu machen. Seit etwa 15 Jahren werden in der Berufsfachschule für Agrarwirtschaft(6 Wochenstunden Agrarinformatik) in Pfarrkirchen die Schüler nach dieser Leitzielsetzung neben der Produktionstechnik für ihren Beruf vorbereitet.

3.2 Konkretisierung der Zielsetzung

Mit der Bewerbung für InfoSCHUL wollen wir diese Zielsetzung mit Hilfe der Plattform InfoFARM als Informations- und Arbeitsmedium vertikal(vernetzt mit Produktionsthemen im Unterricht an unserer Schule) und horizontal(mit unseren Verbundpartnern)verfolgen. Dabei sollen die bis dato erarbeiteten Erkenntnisse evaluiert und bei der Weiterentwicklung unsere Erfahrungen eingebracht werden.

3.3 Arbeitsthema:

DER LANDWIRT ALS UNTERNEHMER

- **Betriebs- und Investitionsplanung**
- **Buchführung und Unternehmensanalyse**

Mit dieser Arbeitsbasis und der Zusammenarbeit mit Kollegen wollen wir folgende Methode verfolgen:

- aktuelle fundierte NEWS anbieten
- Unterrichtsmodelle für Lehrer und Schüler optimieren

- Online-Dienste, wie z.B. Förderanträge, Steuererklärungen , Buchführungen beispielhaft in die InfoFARM stellen
- Informationsdienste unternehmergerecht aufarbeiten

3.4 Projekterwartungen : aus der Sicht unserer Abteilung schätzen wir dieses Projekt erfolgsversprechend ein. Wir sind durch unsere bisherigen Erfahrungen bereits laufend Nutznießer der Dienste aus der InfoFARM.

Mit der Einbindung unserer umfangreichen Erfahrungen mit Agraranwendersoftware in die Internet-Plattform InfoFARM hoffen wir, einem breiten Agrarpublikum Informationen zu bieten , aber auch im Verbund am gemeinsamen Leistungspool mitzuarbeiten und dabei die eigene Unterrichtsarbeit zu bereichern.

Unsere Intention lässt kaum Risiken zu!

3.5. Vorgehensweise

Zeitraster

Projektaufgaben

Sept./Nov.

**Projekterfassung, Arbeitsgruppen bilden, Arbeitsthemen festlegen
NEWS, Termine im Agrarbereich von kompetenten Anbietern in die InfoFARM stellen(während des ganzen Jahres)**

Dez./Jan.

**Zum Thema Wirtschaft Unterrichtsmodelle für alle Fachklassen anbieten.
Erfolgsbegriffe für Recherchen zur Unternehmensplanung-, Führung, und Kontrolle erarbeiten.
Fortbildung zum Thema Home-page, Web-Design, InfoFARM(Einladung von Kollegen Aus dem Regierungsbezirk Ndb. Refernet Regierungsbezirk Niederbayern) .Referent H. Janka(Termin!).Erfahrungsberichte.**

Febr./April

Erarbeitung von Modellen zu Fördermaßnahmen, Mehrfachanträgen für alle Bundesländer. Erprobung im Kontext mit den Verbundpartnern

Mai/Juli

Erarbeitung und Erprobung zur Unternehmenskontrolle durch Buchführungs-Beispiele: Datenerfassung-Datenverarbeitung und Kontrolle.

Auswertung und Erprobung aller erarbeiteten Themen.

Zusammenstellung und Bewertung der Ergebnisse im Verbund

4. KOSTENPLANUNG

4.1 Recherchekosten	700DM
4.2 Lern- und Arbeitssoftware	5100 DM
4.3 Telekommunikations- und Providerkosten	800 DM
4.4 Schulungen	4000 DM
4.5 Reisekosten	3000 DM
4.5 Projektspez. Hardware	5000 DM
4.6 Literatur	600 DM
4.7 Öffentlichkeitsarbeit	800 DM
	<hr/>
	20000 DM